

OTZENHAUSEN Wü. (Gem. Nörtershausen)

(Zur Bedeutung der Ordnungsnummern (Schema), Abkürzungen und Sigel siehe bestehende Datei „Erläuterungen“)

1. 1320 *Oytzenhusin*¹. – Etym.: ‘(bei den) Häusern des *Odso’.

2.1 Wü. bei →*Vaderenhausen*; ehem. Hof, genaue Lage unbekannt.

5.1 1320 trug Ritter Simon v. →Schöneck Güter zu →*Vaderenhausen* zu L. von einem Hof, gen. O. LHerr war das Stift Münstermaifeld.²

10. ¹FABRICIUS VII, S.164.

²Ebd.